

Polo Saisonstart 2013 (Teil 2)

Wie ist Polo in den Regionen aufgestellt?

Nachdem unser DPV Vorstandsmitglied Dirk Baumgärtner schon seit unzähligen Jahren auch Präsident des Düsseldorfer Reit- & Polo Clubs ist, ist es nur recht als schlecht, wenn wir bei der Beobachtung der Veränderungen in der Poloszene mit der **Region West** anfangen.

Neue Regionalleiterin West, Martina Hoffmann vom Rhein Polo Club. Mitbegründerin der Polo TeamFactory, eine polobegeisterte engagierte Reiterin, welche leider gesundheitsbedingt 2012 den Schläger vorläufig an den Nagel hängen musste, was sie nie abhielt, ihren Heimatverein tatkräftig zu unterstützen.

Während sich die etablierten Clubs im Raum Düsseldorf nach harten Rückschlägen, wie dem schweren Unfall von Bernd Michael und dem Tod von Siegfried Grohs den Gegebenheiten anpassen und weiter ihren Spielbetrieb aufrecht halten, hatten sich seit 2007 der bereits bestehende Frankfurter Polo Club und der damals neugegründete Polo Club Hessen den selben Poloplatz auf der Reitanlage Georgshof in Frankfurt/Nied geteilt. 2009 fanden sich ferner die Polo-Piraten-Herborn im Reitverein Herborn zusammen, Low-Budget-Polospieler mit nur wenigen Pferden, denen es hauptsächlich um den Spaß am Spiel und weniger um die großen Turniere ging. Anfangs als Gastspieler beim Polo Club Hessen, nunmehr, mangels eines ordentlichen Polofeldes vororts, ebenfalls in Frankfurt/Nied beheimatet. Andreas Schwiertz, Gründer der Herborner Piraten, ist mittlerweile der Präsident des Polo Clubs Hessen und es darf lustig weiter gechuckert werden.

Ende letzten Jahres zog nun der Frankfurter Polo Club, mit Spielern wie Michael Schlarman und Branislav Sincic, um nach Sulzbach/Taunus und wird Anfang Februar ein erstes Arena Hallen Turnier veranstalten. Pünktlich zur Sommersaison soll es einen Rasenpoloplatz geben, ein Poloturnier für 2012 ist ebenfalls in Planung. Die Entwicklung des Clubs bleibt abzuwarten, vorerst ruht die Mitgliedschaft im DPV, wir wünschen trotzdem viel Erfolg für die Zukunft.

Der Berghof Poloclub, eher einer der neueren Clubs der Region, jedoch mit 2 Standorten, Rulle und Mühlen, mit einer großen Halle, die in dieser Bodenqualität im Polo sonst so nicht vorzufinden ist und dem sehr aktiven deutschen Profipolospieler Patrick Maleitzke ist eine Pololocation, die etwas im Sport bewegt. Dieses Jahr sind 6 Turniere an 8 Wochenenden geplant, ganz schön beachtlich!

Die **Region Nord** wird ohne Frage weiterhin von Hamburg und Spielern wie Thomas Winter und Christopher Kirsch dominiert. Poloclubs oder zumindest Turnierlocations scheinen wie Pilze aus dem Boden zu schießen. Der neueste Verein, Poloclub Grinden-Hagen, welcher noch keine Aufnahme in den DPV gefunden hat, wurde in Bremen gegründet und startete bereits seinen Spielbetrieb im Oktober 2012 mit einem ersten kleinen Eröffnungsturnier. Für dieses Jahr stehen bereits 3 Turniere im offiziellen Turnierkalender.

Für die Aufnahme eines Poloclubs beim DPV gelten folgende Mindestvoraussetzungen:

- *Das Vorhandensein eines Spielfeldes von annähernd internationalen Maßen*
- *Das Vorhandensein eines Übungsfeldes*
- *Nachweis der Mitgliedschaft von mindestens vier im DPV organisierten, aktiven (oder ehemals aktiven) Polospielern oder Aufnahme-Antragstellern*
- *Ständige Haltung von mindestens acht Polopferden durch die Mitglieder*
- *Rechtsfähigkeit des Poloclubs.*

Naja und ohne alte Kamellen wieder aufzuwärmen, der Norddeutscher Polo Club ist wieder volles Mitglied im DPV.

Region Ost. Nachdem sich 2012 der Preussischer Polo & Country Club Berlin-Brandenburg leider nicht mit einer Mannschaft an der 1. Berlin Brandenburger Clubmeisterschaft beteiligt hatte und auch das geplante Turnier im selbigen ausfiel, starten die beiden aktiven Clubs von Berlin, der Berliner Polo Club und der Polo Club Berlin-Brandenburg mit 2 Terminen für die 2. Berlin Brandenburg Clubmeisterschaft in Finkenkrug und Schönwalde mit Teilnehmern aus der gesamten Region.

Bereits Ende 2011 verlor der Polo und Reitsport Club Berlin-Brandenburg seine Heimat und zeigte auch in 2012 keine Aktivitäten. Ein kleiner Polokeim, der schon in seinen Anfängen wieder einging.

Dafür arbeitet Steve Rose, Nationalspieler bei der EM 2012 in Sotogrande, weiterhin am Aufbau Polo in Dresden. Letztes Jahr wurde man über facebook mit Fotos des frisch eingesäten Poloplatzes überrascht. Geplant eine Outdoor-Poloarena; offen immer noch, wann die private Poloanlage der Öffentlichkeit z.B. durch ein Eröffnungsturnier zugänglich gemacht wird. Egal, hier wächst Polo, Dresdner Spieler nehmen an Turnieren in ganz Deutschland teil.

Fairplay und viel Spaß beim Polo

Sandra